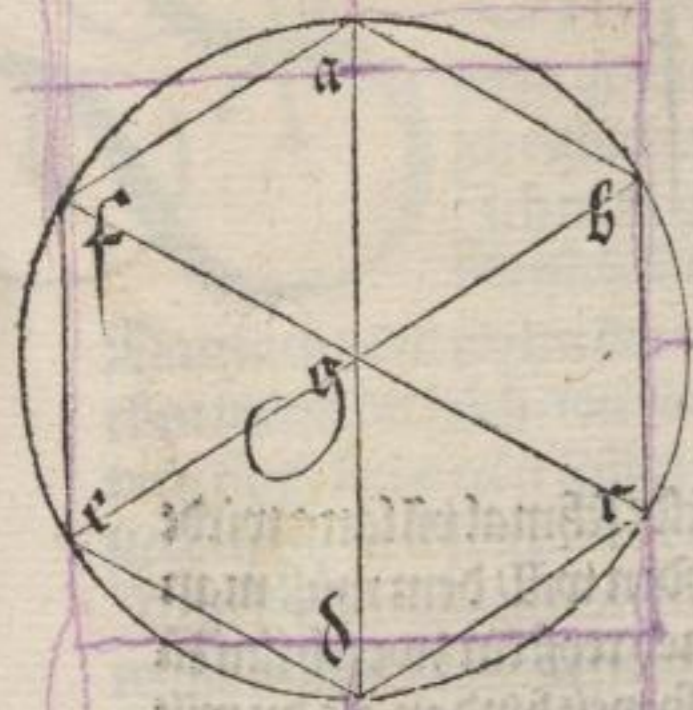
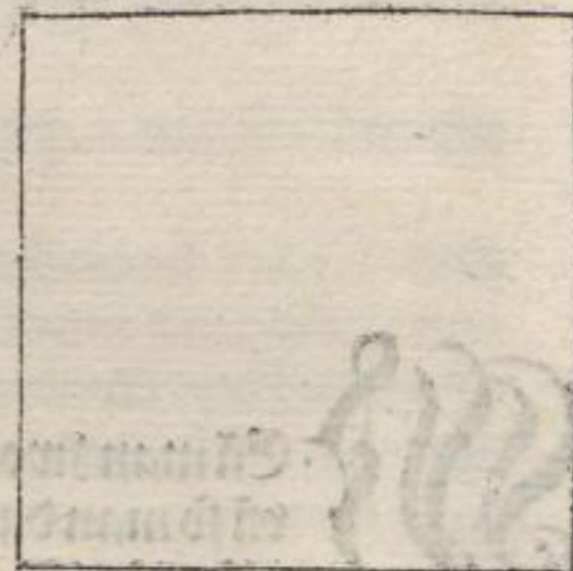
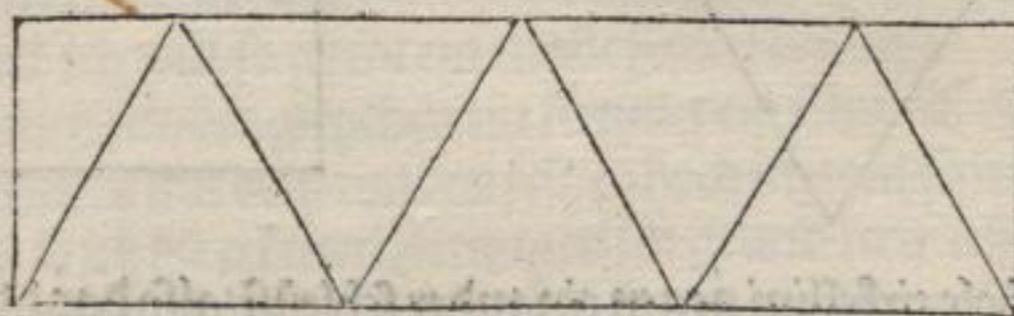


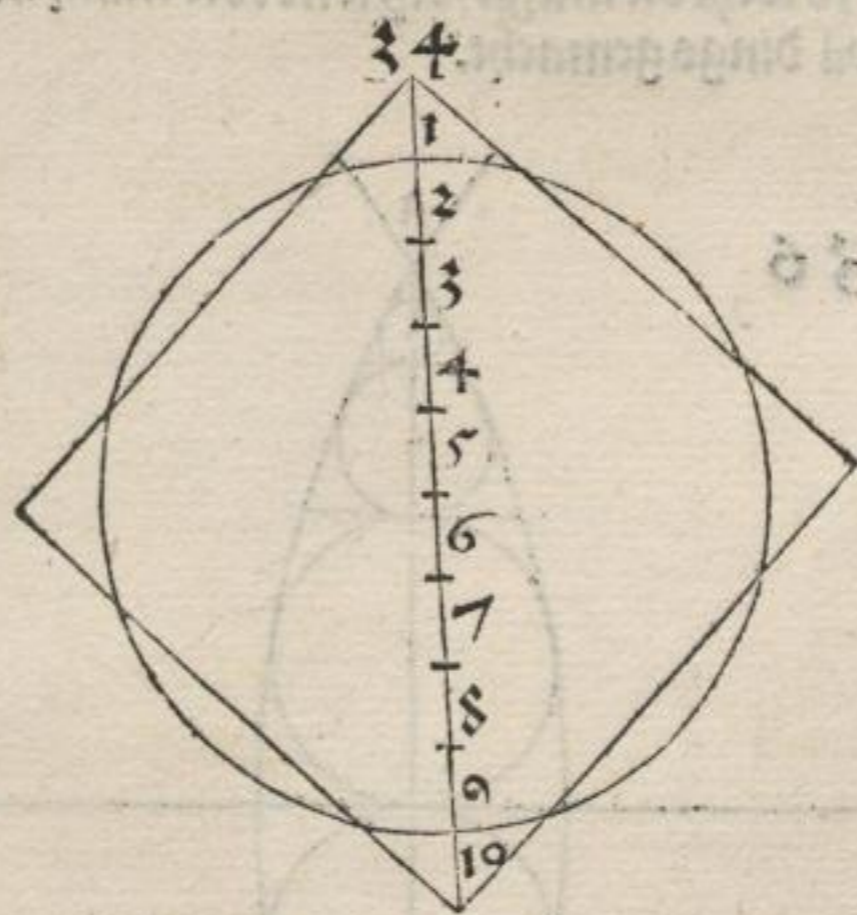
gel in einander. Darnach setz auf ytlliche seyten ein halben dryangel / auß disen sechs dryangelen wirdt ein ablange stierung von gleychẽ winckelen / die eben so vil inhelt / als das sechs eck. Darnach mach die ablang stierung zu einer rcheten / wie du for bericht bist / dise wirdt eben so vil inhalten als das sechs eck / wie du das in der folgetenn figur sihest. Also magstu jm auch thun mit allerley geregulirten figuren / sie haben so vil eck als sie wollen.



33



S On nöten wer zu wissen quadratura circuli / das ist / die vergleychnus eines cirkels / vnd eines quadrates / also das eins als vil inhelt als dz ander / aber soliches ist noch nit von den gelerten demonstrirt / Mechanice / aber das ist beylenfig / also das es im werck nit / oder gar ein kleyns felt / mag dise vergleychnuß also gemacht werden. Keyß ein stierung vñ teyl den ortstrich in zehen teyl / vnd vnd reiß darnach ein cirkelriß des Diameter sol achtteyl haben / wie die quadratur zechne hat / wie ich das vnden hab aufgerissen.



S O man ein dryangel van vngleychen seyten macht / vñ der doch ein rechten winckel hat / was man dann für ein figur auß den selben seyten in sich selbs zeücht / so helt alweg die lengst seyten / oder die selb figur die man darauß macht so vil innen als die anderen zwo / des sind zweyerley figur hernach aufgerissen. Erstlich der dryangel a. b. c. in sich selbs in dryangel zogen / die ander. d. e. f. in sich selbs zu quadraten zogen.

Faint handwritten text or signature at the bottom of the page.